



Beschlussvorlage		Vorlage-Nr:	VO/2015/672
Federführend: FD 5.3 Regionalentwicklung, Schul- und Kulturwesen		Status:	öffentlich
		Datum:	07.10.2015
		Ansprechpartner/in:	Breuer, Volker
		Bearbeiter/in:	Marco Röschmann
Mitwirkend:	öffentliche Beschlussvorlage		
Neues deutsch-dänisches Kulturprojekt NORDMUS / Letter of Intent			
Beratungsfolge:			
Status	Gremium	Zuständigkeit	
	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Beratung	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beschließt, dass der Kreis Rendsburg-Eckernförde das Projekt NORDMUS mit einem Letter of Intent gemäß der als Anlage beigefügten Entwurfsfassung als ein Netzwerkpartner ohne finanzielle Verantwortung unterstützt.

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Sachverhalt:

Der Projektleiter des EU-Kulturprojektes NORDMUS ist an die Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde mit der Bitte herangetreten, das Projekt NORDMUS mit einem Letter of Intent als ein Netzwerkpartner ohne finanzielle Verantwortung zu unterstützen.

Hierbei handelt es sich um ein Folgeprojekt zum deutsch-dänischen Kulturprojekt MusBelt, welches die Verbesserung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit der Museen zum Ziel hatte. Es wird angestrebt, die Etablierung von NORDMUS im Rahmen eines Interreg-5a-Projektes zu realisieren. Das Projekt soll in den Jahren 2016 bis 2018 durchgeführt werden. Sein Kernziel besteht im Aufbau stabiler grenzübergreifender institutioneller Strukturen im Bereich des Kulturerbes. Damit soll die Zusammenarbeit der Museen untereinander sowie mit ihren Fachpartnern kontinuierlicher, aktiver und effizienter gestaltet werden.

Unterziele des Projektes sind:

- 1) Die Etablierung eines nachhaltig bestehenden grenzübergreifenden deutsch-dänischen Museumsnetzwerkes in der Interreg-Region, die sich über den Norden Schleswig-Holsteins und den Süden Dänemarks erstreckt.
- 2) Der Aufbau und die Institutionalisierung grenzübergreifender Netzwerkstrukturen und die Entwicklung von gemeinsamen grenzübergreifenden Strategien und Aktionsplänen.

- 3) Die Durchführung von drei ersten Projekten im Rahmen der Projektlaufzeit, jeweils in den Bereichen Kommunikation, Ausstellung und Forschung.

Gemäß Mitteilung des Projektleiters wäre es für das Projekt sehr nützlich, wenn sich der Fachdienst Regionalentwicklung, Schul- und Kulturwesen des Kreises Rendsburg-Eckernförde in die Bemühungen um die grenzübergreifende kulturelle Integration mit einbringen könnte. Dabei soll es nicht um eine finanzielle Unterstützung gehen, sondern um Hilfe beim Ausbau der Zusammenarbeit.

Der Kreisbeauftragte für kulturelle Angelegenheiten des Kreises erklärte seine Bereitschaft, die in diesem Projekt anfallenden Aufgaben zu übernehmen. Hierbei handele es sich insbesondere um Netzwerktätigkeiten sowie die Weitergabe von Informationen über das Projekt und seine Resultate an einen breiten Kreis von Interessenten.

Deren Projektpartner sind auf dänischer Seite das Museum Sønderjylland, das Museum Vestsjælland, das Museum Lolland-Falster, das Fuglsang Kunstmuseum und das Nationale Forschungszentrum für Historie- und Kulturerbevermittlung. Auf deutscher Seite sind die Partner die Kulturstiftung Lübeck (Die Lübecker Museen), das Oldenburger Wallmuseum, der Museumsverbund Nordfriesland, das Richard-Haizmann-Museum und die Fachhochschule Lübeck.

Da viele dieser Museen Dachorganisationen bzw. fusionierte Museen sind, umfasst das Projekt insgesamt einzelne 53 Museen/Ausstellungsorte in der Interregion Deutschland-Dänemark.

Unter den Netzwerkpartnern, die das Projekt mit einem Letter of Intent unterstützen sind nach Mitteilung des Projektleiters unter anderem die Deutsche Botschaft in Kopenhagen, das Land Schleswig-Holstein (Ministerium für Justiz, Kultur und Europa), die Hansestadt Hamburg (Referat für internationalen Kulturaustausch), die deutsch-dänische Region Sønderjylland-Schleswig, der Kreis Ostholstein, der Kreis Plön, die Næstved Kommune, die Lolland Kommune, die Guldbogund Kommune, das Network of European Museum Organisations und viele deutsche und dänische Museen der Region.

Auf den beigefügten Entwurf des Letter of Intents sowie den NORDMUS-Projektentwurf wird insoweit verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n:

- Letter of Intent zum Kulturprojekt NORDMUS
- NORDMUS-Projektentwurf